

Herr Bohlscheid führt kurz in das Thema ein. Aus bekannten personellen Gründen habe die Zuleitung des Quartalsberichtes diesmal etwas länger gedauert als üblich.

Herr Liene bezieht sich auf die Konzessionsabgabe RWE und weist daraufhin, dass diese 20.000 Euro unter Ansatz seien. Seiner Meinung nach sei man diesbezüglich aber nicht abhängig von der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens. Er bittet um Darstellung des Sachverhaltes.

Da die Frage in der Sitzung direkt nicht beantwortet werden kann, wird eine Antwort zu Protokoll gegeben.

Anmerkung der Verwaltung:

*Die Höhe der Konzessionsabgabe Strom richtet sich nach der gelieferten Strommenge. Diese war in 2013 niedriger als geplant. Die Vergütung je gelieferter KW/h Strom ist gleich geblieben.*

Herr Gräf bezieht sich auf das Plus der Steuereinnahmen. Seiner Meinung nach mache ein Großteil die Gewerbesteuer aus.

Herr Bohlscheid bestätigt dies. Auch für 2014 zeichne sich tendenziell eine Verbesserung ab.

Der Bürgermeister unterstreicht die Bedeutung der Gewerbesteuer für die Gemeinde.